

Christliche Leichpredig.

Zum sechsten / so lehren glauben vnd bekennen wir / von der Straff der Sünden / als daß Gott die Teufel wegen ihres Abfalls / ewiglich von seinem Angesicht verstoßen hat / sie nimmermehr zu gnaden annemmen wird / wie geschriben steht Matth. 25. Gehet hin ihr Verfluchten / in das Ewige Feuer / das dem Teufel vnd seinen Engeln bereitet ist. Ob nun wol Gott der Herr / gut fug / macht vnd Recht gehabt hette / das Menschliche Geschlecht auch ewiglich zu verstoßen / wie er dan getrohet hat Genes. 2. Welches Tags du essen wirst / von dem Baum des Erkenntnuß Gutes vnd Böses / so solt du des Todes sterben (verstehe nicht allein des Zeitlichen / sondern auch des Ewigen todts) das ist der Ewigen Verdammnuß / welches ist der ander tod / Apocal. 20. Jedoch so hat es Gott nicht gethan.

Zum sibenden / lehren glauben vnd bekennen wir / von der Erlösung des Menschlichen Geschlechts / daß Gott nie mit demselbigen gehandelt nach Verdienst / sondern hat sich von Ewigkeit vber das arme gefallene Menschliche Geschlecht erbarmet / vnd seinen Eingebornen Son zum Heyland / Erlöser / Mittler vnd Seeligmacher verordnet / darvon der Herr Jesus selber redet / Joh. 3. Also hat Gott die Welt geliebet / daß er seinen Eingebornen Sohn gab / Auff daß alle / die an ihn glauben / nicht verloren werden / sondern das Ewige leben haben. Diesen Ewigen / vnd vnwandelbare Rathschluß Gottes zu erfüllen / so hat der ewige Sohn Gottes zu bestimpter Zeit / Menschliche Natur / Fleisch vnd Blut müssen an sich nehmen / für vns Leyden vnd sterben / vnd vns dardurch vom ewigen Tot erlösen / wie die Schrifft bezeugt Hebreer. am 2. Nach dem nun die Kinder Fleisch vnd Blut haben / ist Ers gleicher massen theilhaftig
E ij worden /